Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 1

Fa-Junioren

Mit einer super Mannschaftsleistung haben wir nach Ins auch das zweite Hallenturnier in Allenlüften (Sportino-Cup) gewonnen. Dies mit einem Torverhältnis von 20:1 in sieben Spielen (inkl. Finals).

Für die Spieler/in ein super Erlebnis: Die ersten gewonnenen Pokale in ihrer noch jungen Fussballkarriere.
Dies war kein Zufall, denn wir haben die ganze Vorrunde grosse Fortschritte im Zusammenspiel und der Kameradschaft gemacht.
Unser Motto lautet: **Einer für alle/alle für Einen**.
Weiter so Giele und Modis.
Vielen Dank unserem Anhang (Eltern/Fans), der uns stets unterstützt.

Rafael Gil/Urs Eggimann

In eigener Sache

Nun haben Sie es gelesen, das zweite Cluborgan der Saison 2007/08. Sie haben es spät erhalten, zu spät, einige Artikel sind nicht mehr ganz aktuell. Berufliche Veränderungen haben mich gezwungen die Prioritäten anders zu setzen und die Produktion des Heftes einige Zeit vor mich herzuschieben. Nun hat sich die Situation wieder beruhigt und ich konnte das Vereinsorgan fertigstellen. Für die Verspätung möchte ich mich ganz herzlich entschuldigen und danke für Ihr Verständnis.

Ruedi Kräuchi

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 96:
14. Juli 2008

Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 95
Mai 2008

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postscheckkonto 30-30339-5
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Inhaltsverzeichnis 1
Zum Gedenken an Sepp Töngi 3
Wir stellen vor 5
Einladung Hauptversammlung 08 7
Protokoll Hauptversammlung 07 9
Marcel Streit, unser neuer Werbechef 16
News & Voranzeigen 17
Adressen des Vorstandes 19
Organigramm 20
Wichtige Adressen 22
1. Mannschaft 23
2. Mannschaft – 5. Liga 25
Donatoren-Apéro 27
Veteranen 31
Juniorinnen B 35
Juniorinnen C 36
Ea-Junioren 38
Junioren-Lauftraining 38
Fa-Junioren 40

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 96:
14. Juli 2008

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 2

G O A L

kaeser K KONTAKTLINSEN
alles klar!

Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen
Bümplizstrasse 106a, 3018 Bümpliz
Telefon 031 997 70 70

favorit
Kleiderreinigung
H. R. Bürki
Bethlehemstrasse 24 • 3027 Bern
Tel. 031 992 40 44
• Gratis Hauslieferdienst •

TEPPICH NEFF
auch für Bodenbeläge und Parkett
Stöckackerstrasse 81
3018 Bern
Telefon 031 991 74 74

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter
- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

ISO 9001
Phonex-Gema AG
Eymattstrasse 7
Postfach 299
3027 Bern
Telefon 031 990 34 34
Telefax 031 990 34 35
info@phonex-gema.ch
www.phonex-gema.ch
Bern, Basel, Reinach, St. Gallen Zürich

phonex-gema
Innenausbau mit System.

DECKENVERKLEIDUNGEN
VERSETZBARE ELEMENTWÄNDE

Wir bieten Ihnen:
- Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik
- Gratis-Hauslieferdienst
- Über 8000 Artikel am Lager

Apotheke Tschamergut
Christoph Kaufmann
Fellerstrasse 28
3027 Bern
Telefon 031 992 45 49

HELVETIA PATRIA

Ihr persönlicher Berater:

Andreas Geiser
Helvetia Patria Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7
3001 Bern
Natel 079 314 21 22

Berufliche Vorsorge
Finanz- und Vorsorgeplanung
Lebensversicherung
Hypotheken
Hausrat/Gebäude
Motorfahrzeuge
Gewerbe/Industrie
Risikomanagement

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 3

Bericht Mannschaft Ea

Nach den Sommerferien übernahm ich das Team von Besim. Ohne zu wissen, was mich erwarten würde, meldete ich das Team am Turnier in Täuffelen an. Ich staunte nicht schlecht, als ich sah, wie die Mannschaft in kämpferischer wie auch in taktischer Hinsicht zu überzeugen wusste und so dieses erste Turnier gewann.

Es folgten 6 Spielnachmittage:
Dort mussten wir uns mit sehr starken Gegnern auseinandersetzen, was wir bravourös meisterten (5×Sieger /1×3). Was mir besonders Freude bereitet, ist der Trainingsfleiss dieses Teams (fast 100% Trainingsbesuch!).
Die Hallensaison begann für uns im Dezember.
1. Quali YB = 2. Rang; 2.Masters YB = 2. Rang; 3. Aarberg = 1. Rang; 4. Gurmels = 3. Rang; 5. Ittigen = 1. Rang; 6. Laupen = 1. Rang
Wir werden bis im Frühling noch zehn weitere Turniere besuchen.
Den Eltern recht herzlichen Dank für ihre tolle Unterstützung!

Euer Trainer: E. Schmutz

Junioren-Lauftraining

Hans Tanner ist ein bekannter Name in der Fussball- und Leichtathletikszene. Er hat das Lauftraining optimiert und erfolgreich mit den FCZ Junioren umgesetzt. Da wir immer daran interessiert sind, dass unsere Junioren und Trainer die neuesten Techniken kennen, haben wir am 31. März 2008 einen Kurs mit Hans Tanner durchgeführt.

Gian-Luca De Febis

Hans Tanner in Kürze:

Chef-Instruktor

1966: Junioren-Schweizermeister Weitsprung
1968: Vize-Schweizermeister 10-Kampf
Mitglied 10-Kampf Kader
1972–1976: Nationalmannschaft im Hochsprung
seit 1994: Lauf- und Koordinations-Trainer FC Zürich

Bitte beachte auch die interessante Homepage von Hans Tanner:
www.lauftraining.ch

Zum Gedenken an Sepp Töngi

(3. Januar 1943–10. Dezember 2007)

Am 14. Dezember – es war ein kalter und windiger Wintertag – nahm eine riesengrosse Trauergemeinde endgültig Abschied von Sepp Töngi. Darunter auch zahlreiche Mitglieder des FC Bethlehem.
Sohn André liess das Leben seines Vaters nochmals Revue passieren. Seine Rede – im schönsten Berndeutsch vorgetragen – war beeindruckend. Manch einer dürfte da eine Träne verdrückt haben.

Es war 1983, als das Führungsschiffchen des FC Bethlehem starken Turbulenzen ausgesetzt war. Die meisten Posten waren, wenn überhaupt, nur noch interimistisch besetzt, die Kasse in einem mehr oder weniger desolaten Zustand. Es mussten neue Leute her, um den Verein wieder in ruhigere Gewässer zu lenken.

In Josef «Sepp» Töngi konnte ein äusserst zuverlässiger und exakter Kassier gefunden werden; er war bereit ins kalte Wasser zu springen! Bis anhin kannte er den Fussball nur vom Fernsehen und vom Hörensagen. Durch seinen Schwager, dem damaligen Juniorenobmann René Villars, erfuhr er von der Not in unserem Verein. Da seine zwei Söhne Marcel und André und noch fünf seiner Neffen bei unseren Junioren mitspielten, bot er seine Dienste mit folgenden Worten an: «Jeder sollte machen was er kann. Fussballspielen kann ich nicht aber wenn es euch etwas bringt

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 4

könnte ich das «Aemtli» vom Kassier übernehmen!» Und ob!!! Wie wir alle wissen wurde aus dem «Aemtli» bald einmal ein Amt.

Eine seiner ersten Aufgabe, an die er sich auch viel später noch gerne erinnerte stellte er sich gleich selber: Zum 20-jährigen Bestehen des Vereins stellte er kurzerhand einen Unterhaltungsabend im «Gäbelhus» auf die Beine. Mit seiner Frau Antoinette führte er das Buffet alleine und räumte anschliessend auch noch den Saal auf.

Mit seinem Wissen und seinen Kontakten als Festwirt der Bümplizer Chilbi war er für die späteren «Bern-West» (Fussball-) Feste eine wichtige Stütze. Als pflichtbewusster Kassier und Organisationstalent sah man Sepp an jedem Anlass des Vereins. Stets bemüht, ein paar Franken in die Vereinskasse zu «spülen».

Obwohl Sepp nicht Fussball spielte, war er aber keineswegs unsportlich. Er war ein ausgezeichneter Kegler: Noch letztes Jahr gewann er die Schweizermeisterschaft in seiner Kategorie. Auch seine alljährlichen Skiferien im Bündnerland und Wallis bedeuteten ihm stets sehr viel.

Sepp war ein Sucher, ein Tüftler, ein Macher, ein Perfektionist und die Zuverlässigkeit in Person. Was er nicht konnte, war NEIN sagen!!
Bis ganz zuletzt besuchte Sepp die Vorstandssitzungen wie auch die OK-Zusammenkünfte für das Bern-West-Fest 2008.

Am 10. Dezember erlag Sepp seiner heimtückischen Krankheit.
Wir vermissen ihn!

«SEPP, WIR DANKEN DIR FUER ALLES!
DU WARST UNS EIN ECHTES VORBILD.»

Wir freuen uns, im Jahr der Euro 08, auf die vielen fussballbegeisterten Mädchen und sind überzeugt, auch im nächsten Cluborgan über positive Erlebnisse und Ergebnisse berichten zu können.
In diesem Sinne wünschen wir allen Mannschaften viel Freude, Glück und Erfolg.

Marcel Streit und Rolf Ruprecht

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
BRANDS - SERVICES - PRICES

Juniorinnen C

Es tut sich viel in der Juniorinnen- Bewegung beim FC Bethlehem.
Mittlerweile trainieren 25 Spielerinnen regelmässig und mit viel Freude bei den Juniorinnen C.

Die von Daniel Stauffer im Sommer übernommenen Juniorinnen C haben in der Vorrunde eine sehr gute Leistung abgegeben.
Der viel zu hohen Start-Niederlage bei den Femina Kickers Worb folgte endlich der erste Sieg; 2:0 gegen Herzogenbuchsee. Die Freude war riesengross und der Sieg absolut verdient. Die hervorragende und kontinuierliche Trainingsarbeit von Daniel Stauffer machte sich mehr und mehr bemerkbar. Die Mädchen waren immer mit viel Freude und Elan am Werk und wurden zeitweise ganz schön geschlaucht. Dem Sieg gegen Herzogenbuchsee liessen, die jetzt mit viel mehr Selbstvertrauen spielende Truppe, auch noch einen Auswärtssieg bei Blau Weiss Oberburg folgen. Das 1:0 wurde mit viel Einsatz und auch etwas Glück verteidigt.

Beim nächsten Spiel musste auch der FC Kirchberg unten durch und wurde mit 3:0 abgefertigt. Leider gab es anschliessend in Thun bei Rot Schwarz einen kleinen Dämpfer (0:6). Beim Auswärtsspiel in Ittigen war man mehrheitlich besser im Spiel, verlor aber nach einem unglücklichen Gegentreffer mit 0:1.

Das nächste Spiel musste beim überlegenen Tabellenführer Langnau bestritten werden. Nach hervorragenden, kämpferisch einwandfreien ersten 20 Minuten war der Spielstand 1:1! Leider war die Übermacht der Langnauer anschliessend zu gross und das Spiel musste mit 5:1 abgegeben werden, trotzdem darf man von einer ausgezeichneten Partie unserer Girls sprechen.

Im abschliessenden Heimspiel gegen den Tabellenzweiten Frutigen durfte man wieder eine super Leistung miterleben und musste, nur mit viel Pech, mit einem 1:1 zufrieden sein.

Der sechste Tabellenrang mit total zehn Punkten aus acht Spielen ist jedoch ein sehr guter und verdienter Lohn für unsere Juniorinnen C.

Wie eingangs erwähnt trainieren mittlerweile 25 Mädchen. Die Vereinsleitung hat deshalb beschlossen, auf die Rückrunde eine Juniorinnen C und eine Juniorinnen D Mannschaft zu melden. Die Juniorinnen C werden neu von Marcel Streit und Rolf Ruprecht trainiert, die Juniorinnen D übernimmt Daniel Stauffer.

Wir stellen vor

Die Nachfolger von Sepp Töngi

Für den leider allzufrüh verstorbenen Sepp Töngi musste raschmöglichst eine Lösung gefunden werden. Der Vorstand freut sich, mit **Luca Dauccia** (Finanzchef) und **Fabio Di Furia** (Assistent) zwei versierte Leute präsentieren zu dürfen. Besonders erfreulich ist dabei die Tatsache, dass die Beiden gewillt sind, sich längerfristig den Finanzen des Vereins anzunehmen. Die definitive Wahl in den Vorstand erfolgt an der nächsten Hauptversammlung!

Wir möchten die beiden neuen Vorstandsmitglieder kurz vorstellen:

Name:	Dauccia
Vorname:	Luca
Spitzname:	Luci, Doccia, Lücu u.v.a.
Geburtsdatum:	17. Oktober 1975
Beruf:	Bänkeler
Hobby's:	Fussball, Tennis, Zeit für mich haben?
Beim FCB seit:	Lizenziert seit Juli 1984
Lebensmotto:	«Behandle jeden wie du selbst behandelt werden möchtest.»

Name:	Di Furia
Vorname:	Fabio
Spitzname:	Fäbu
Geburtsdatum:	9. Mai 1975
Beruf:	Treuhänder
Hobby's:	Fussball, Jogging, Squash, Lesen
Beim FCB seit:	1984
Lebensmotto:	«Immer und überall positiv denken»

Für diese wichtige und anspruchsvolle Aufgabe wünschen wir Luca und Fabio einen erfolgreichen Start!

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 6

Juniorinnen B

Zuerst möchte ich mich im Namen der ganzen Mannschaft bei unserem Trainer Martin Übersax bedanken, da wir mit seiner Hilfe an der Meisterschaft auf dem 3. Platz gelandet sind. Ein grosses Lob auch meiner Mannschaft. Ich bin sehr stolz auf euch und darauf, wie weit wir im letzten Jahr gekommen sind.
Ausserdem begrüsse ich alle neuen Gesichter bei den Juniorinnen B.
Unser Ziel war es, einmal nicht die Letzten in der Meisterschaft zu sein. Es war nicht immer einfach. Manchmal haben wir fast ein bisschen die Hoffnung verloren, wenn wir ein Tor vom Gegner kassiert haben. Trotzdem hat uns jeweils so ein Tor vom Gegner dazu ermutigt, noch mehr für den Sieg zu kämpfen. Es gab auch ab und zu Streit unter uns Mädchen, aber es hat sich mit der Zeit meistens wieder alles beruhigt. Wir haben im letzten Jahr alle hart gekämpft, am Match wie auch
im Training. Das Ergebnis lässt sich sehen: Wir sind auf dem 3. Rang!
Herzliche Gratulation Modis!! Euer Captain: Yolanda

Nach dem Turniersieg in Überstorf am 23. Februar 2008

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 7

BETHLEHEM BÄCKEREI KONDITOREI

Mitten im Quartier backen wir
jeden Tag für Sie:

— zarte Buttergipfeli
— über 20 geschmackvolle Brotsorten

Bethlehemstrasse 2, Telefon 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Telefon 992 57 07

STERCHI

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck
... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

Swiss-Window

Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25

Unser Angebot im Internet:

www.imhof-reinigungen.ch

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2008 des Fussballklubs Bethlehem

Datum: **Freitag, 15. August 2008**

Zeit: **19 Uhr**

Ort: **Rest. Tscharnergut, 3027 Bern**

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 17. August 2007
4. Entgegennahme der Jahresberichte: Präsident, Finanzchef, Rechnungsrevisoren, Spielkommission
5. Mutationen
6. Allfällige Revision der Statuten
7. Wahl der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
8. Vorlage des Budgets 2008/09
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich an den Präsidenten eingereicht werden.

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 8

bethlehem
JÄGER
restaurant

Rolf Klopfenstein

Murtenstrasse 221
3027 Bern-Bethlehem
Telefon 031 992 16 12
Fax 031 992 16 69
info@restaurant-jaeger.ch
www.restaurant-jaeger.ch

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE-, FINANZ- UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 101, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch

BRÜNNEN APOTHEKE
Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin
Bümplizstrasse 104a
Tel. 031 992 44 33, Fax 031 991 50 17
Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34, Fax 031 992 44 64
Krankenmobilien (Hauptgeschäft)
Kostenloser Botendienst

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

Nun ist es aber vorbei mit Ferien. Peschä hat uns bereits Ende Januar wieder zum Training aufgeboten und siehe da, Mitte Februar waren trotz Ferienabsenzen bereits zehn Spieler anwesend. Jetzt wird an der Kondition und Fitness gefeilt, um so auch Verletzungen vorzubeugen und die 70 Minuten eines Spiels durchzuhalten. Mit diesem wirklich harten Training als Grundlage werden wir den Ligaerhalt schon schaffen. Wir geben nicht auf!
Und dann haben wir ja noch den Cup. In diesem Wettbewerb haben wir definitiv Blut geleckt und wollen nun natürlich mindestens noch eine Runde weiter kommen. Gegen Lyss dürften dazu die Chancen intakt sein. Auf die leichte Schulter dürfen wir allerdings das Spiel nicht nehmen. Aber wir sind parat und steigen voller Zuversicht in die nächste Cup- und anschliessend Meisterschaftsrückrunde.

Der Schreiberling der Veteranen wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte.

Chrigu

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 9

während dem Rest des Turniers nicht mehr 100% war (OK, vielleicht war die Leistung auch ohne den Zusammenprall nicht 100%), er fiel auch für die ersten Spiele der Meisterschaft aus. Im Turnier schafften wir es trotz allem noch in den Final wo wir dann dem letztjährigen Finalisten unterlagen. Somit mussten wir uns wohl oder übel vom Wanderpokal verabschieden.

Danach folgte das erste Highlight der Saison. Wir überstanden die erste Runde im Cup dank einem diskussionslosen 5:1 gegen Steffisburg. Was dann aber in der Meisterschaft folgte war dann schon ziemlich bitter. Wir waren vom Verletzungspech verfolgt: Jürä erlitt eine Bänderverletzung und fiel für den Rest der Saison aus. Chrigu prallte, im ersten Spiel in dem er nach der Rippenprellung wieder mittun konnte, im Kopfballduell heftig mit einem Gegner zusammen und musste danach mit einer Hirnerschütterung vier Wochen pausieren. Das führte dazu, dass beim Spiel gegen Interlaken nur zehn Spieler auf dem Platz standen. Sicher kam auch ein gewisses Unvermögen dazu. So mussten wir in sieben Spielen bereits nahezu gleich viele Tore kassieren wie in der letzten ganzen Saison. So gelang es uns die ganze Vorrunde über nicht, aus der Negativserie herauszukommen. Ausser eben im Cup, wo wir im letzten Spiel der Saison nach einem aufopfernden Kampf die Veteranen von Rüti-Diessbach mit 1:0 nach Hause schicken konnten und somit die Runde der besten Acht erreicht haben. Zumindest zum Abschluss der Vorrunde noch ein Erfolgserlebnis, welches uns bestätigte, dass wir doch noch Fussball spielen können.

Um den schlechten Saisonverlauf etwas in Vergessenheit geraten zu lassen, haben wir dann beschlossen, von November bis Januar Trainingsferien zu verschreiben und dafür ein Veteranen-Wochenende in Saanen zu geniessen. Dieses Wochenende haben wir dann natürlich hauptsächlich dazu genutzt, um die Ziele der Rückrunde neu zu formulieren. Denn der ursprünglich anvisierte Rang in der oberen Tabellenhälfte dürfte nicht einmal mehr rein rechnerisch erreichbar sein. Wir waren uns einig, dass wir alles daran setzen wollen, das Feld von hinten aufzurollen und so den Ligaerhalt doch noch zu schaffen. Natürlich hat der eine oder andere ab und zu auch ein Bierchen getrunken oder ein Glas Wein, wir haben die Saison Revue passieren lassen, gewürfelt, Kopfweh ausgestanden, gut gekocht und gegessen. Also alles in allem ein richtig gemütliches Weekend. Bilder dazu findest du auf der Veteranenseite der FC Bethlehem-Homepage.

Protokoll der HV 07

Protokoll der Hauptversammlung vom 17. August 2007 im Rest. Tscharnergut

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 20.05 Uhr

Protokoll: Priska Geissbühler

1. Begrüssung und Appell

Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder und dankt für das Erscheinen.

Anwesende TeilnehmerInnen:
Benan Akcasayar, Tunay Akcasayar, Heinz Arn, Lulzim Axhami, Hakan Bakan, Peter Berset, Rolf Bracher, Michael Brand, Marcel Brönnimann, Martin Brönnimann, Sonja, Brönnimann, Roger Buchser, Xuan Dang Vinh, Luca Dauccia, Andreas Geiser, Priska Geissbühler, Beat Gerber, Markus, Gerber, Manuel Gil Cobos, Adrian Gyger, Paul Hermann, Thomas Herzog, Stefan Kammermann, Jürg Känel, Alen Latic, Martin Lauener, Andreas Münger, Patrick Peyer, Massimo Pisano, Thomas Reither, Rene Roggli, Beat Rolli, Jürg Schär, Michael Schär, Gerhard Schläfli, Jörg Schüpbach, Peter Spörri, Sven Spörri, Pascal Stuck, Adrian Stucki, René Theiler, Josef Töngi, Paolo Torsello, Beat Tschannen, Markus Tschanz, Abdullah Varol, Bruno Walker, Daniel Wenger, René Zbinden.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:
Heinz Bühler, Daniel Zwahlen, Daniel Pürro, Franziska Pürro, Pedro Geissbühler, Daniel Brügger, Bernhard Imhof, Mario Simoes de Almeida, Luca de Febis, Marc König, Massimo Colangelo, Marco Lazzaretti, Jörg Bergundthal, Bernhard Imhof, Walter Brügger, Jürg von Gunten, Jürg Schweizer, Serafettin Atik, Remo Schär, Roland Gerber, Alain Häubi.

2. Wahl der Stimmzähler

Es werden Adrian Gyger und Rolf Bracher gewählt.

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 10

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 18. August 2006

Das im Club-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Entgegennahme der Jahresberichte

Die aufgelegten Jahresberichte des Präsidenten und des Spiko-Präsidenten werden einstimmig genehmigt. Der Finanzchef erläutert die Jahresrechnung 2006/07, welche mit einem Überschuss von Fr. 25 958.00 abschliesst. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht, vorgelesen von Rene Zbinden, werden einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Mitgliederstand per 31. Mai 2007

Aktive/Senioren/Veteranen	82	-22
Junioren/Juniorinnen	210	12
Passive/Donatoren	127	12
Ehren- und Freimitglieder	53	0
Treuemitglieder	4	0
Total	*476*	*2*

6. Allfällige Revisionen der Statuten

Keine

7. Wahlen

Jürg Känel ist als Juniorenobmann ausgeschieden. Er wird sich künftig nur noch mit dem Kinderfussball beschäftigen.

Veteranen

Und wir geben nicht auf!

Nun, eine erfolgreiche Saisonhälfte sieht wohl anders aus als unsere Vorrunde. Wir kamen uns eher vor wie Gunvor 1997 am Eurovision Song Contest. Nach jedem Spiel hiess es: «Bethlehem, zero Points!» Und genau wie Gunvor blieb uns gerade noch der letzte Tabellenplatz mit – eben Zero Points. Bei uns hatte dies allerdings nichts mit Nacktbildern und Sexskandälchen zu tun, glaube ich zumindest…

Umso erfolgreicher waren wir dafür im Cup, haben wir doch bravourös die ersten drei Runden überstanden und stehen nicht ohne Chancen im Viertelfinal gegen den SV Lyss. Da sieht man wieder einmal, dass der Cup eben andere Gesetze hat!

Aber beginnen wir von vorne: In die Saison gestartet sind wir am Veteranenturnier in Münchenbuchsee, zu welchem wir (der fleissige Leser weiss das noch) als Titelverteidiger angetreten sind. Natürlich hatten wir den Ehrgeiz den Pokal wieder zu entführen. Aber oha!

Bereits nach wenigen Minuten im ersten Spiel fiel Resu verletzungsbedingt aus, wonach wir nur noch zu elft waren. Mitte des zweiten Spiels erwischte es dann Chrigu, dem ein Gegner ungebremst den Ellenbogen in den Rippenbogen rammte. Dieser Zusammenprall hatte Folgen. Nicht nur, dass seine Leistung

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 11

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch,
Riedbach
Telefon 926 10 14

J.L.Maruenda
Fellerstrasse 28
3027 Bern-Bethlehem

Optikgeschäft Tscharnergut

Brillen
Lunettes

Occhiali
Gafas

Tel: 031 / 992'67'66
Fax: 031 / 992'16'51

Renate Christen
RCH
Blumenhalle
Tscharnergut
Fellerstrasse 28
3027 Bern
Telefon 031 9924333
Fleurop-Interflora

Shell
Dienstleistungen rund um das Auto
Shell
Shell Höhe
P. Drolinger, Morgenstr. 10, 3018 Bern · Tel. 031 992 74 94

Bümpliz-
Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
BRANDS - SERVICES - PRICES

Paul Herrmann
Buchbinderei

Sulgeneckstrasse 62, 3005 Bern, Telefon 031 372 11 66

• Buchbinderei • Einrahmungen • Lottokarten • Laminieren • Spiralbindungen • Bibliotheks- und Gästebücher

Ob Renovation, Umbau oder Neubau, bei uns finden Sie alle Spezialisten unter dem gleichen Dach.
SQS-Zertifiziertes Management-System.

ALLES UNTER EINEM DACH!

Wirz AG
Bauunternehmung
Freiburgstrasse 359,
3018 Bern,
Tel. 031 990 77 77
wirz

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 12

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Buchdruckerweg 20, Postfach, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Peter & Barbara Schütz
3020 Riedbach

Sonntag und
Montag geschlossen

Telefon 031 926 10 88

RESTAURANT
BAHNHÖFLI
RIEDBACH

BRUNO'S REISEN

Bruno Reifler
Maiglöggliweg 14, 3027 Bern
Tel. 031/ 991 05 44
Fax 031/ 992 81 51
Natel 079/ 300 23 44
E-Mail: brunosreisen@bluewin.ch
www.brunosreisen.ch
Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts- Vereins- Hochzeitsfahrten

BRUNO'S REISEN

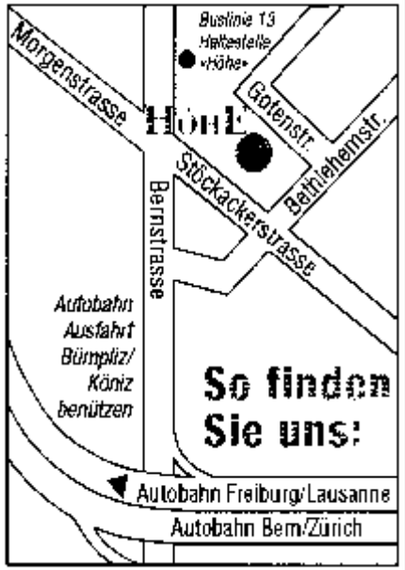
RESTAURANT

HÖHE

Gaststube, 3 Säli
für versch. Anlässe,
Kegelbahn.
Öffnungszeiten:
7 Tage ab 08.00

Sennetuntschi

Musikbar
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 16.00 – 00.30
Sa - So 14.00 – 00.30
und allg. Feiertage



G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · TEL 031 981 28 41 · WWW.GUGAG.CH

Fahrschule
Hiltbrunner

- Theorie, «Bögele» am PC, Verkehrskunde
- Fahrunterricht

Telefon 079 718 74 11
www.meine-fahrschule.ch

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 13

Donatoren-Apéro

Ohne Worte!

«Bacardi-Ädu», unser Erfolgstrainer

Folgende Mitglieder wurden einstimmig für zwei Jahre im Vorstand wiedergewählt:
Jörg Schüpbach (Präsident)
Markus Gerber (Vizepräsident)
Daniel Pürro (Spiko-Präsident)
Priska Geissbühler (Spiko-Sekretärin und Protokollführerin)
Josef Töngi (Finanzchef)
Gian-Luca de Febis (J+S-Coach und NEU Junioren-Obmann)
Daniel Zwahlen (Mitgliederkassier)
Bruno Walker (Clubredaktor)
Markus Tschanz (Lottochef)
Peter Spörri (Internet)

Das Amt des Werbechefs bleibt weiterhin vakant.

Revisoren: Fabio Di Furia, Luca Dauccia (Ersatz: René Zbinden)

8. Vorlage des Budgets 2007/08

Das Budget wurde aufgrund der gegenwärtigen Zahlen festgelegt und weist einen Überschuss von Fr. 9 000.00 aus.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2007/08

Diese bleiben unverändert.

10. Anträge

Keine

11. Ehrungen

Der Präsident verdankt Jürg Känel seine Leistungen als abgehender Junioren-Obmann.

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 14

12. Verschiedenes

Markus Gerber stellt das aufgelegte Juniorenkonzept vor. Die Juniorenabteilung entwickelte sich nicht wie vom Vorstand gewünscht. Dieses wurde aufgrund verschiedener Vorfällen ausgearbeitet, um Gegensteuer zu geben. Die Trainer unterstützen das Juniorenkonzept. Es soll ein Leitfaden sein und einen Rahmen vorgeben, wie sich die Junioren und deren Trainer verhalten sollen.

Der Präsident orientiert über den aktuellen Stand der Brünnen-Überbauung. Es sieht so aus, dass wir nur einen Fussballplatz haben werden. Auslaufend zum Platz gibt es noch einen Spikel, auf welchem auch trainiert werden kann. Dieser wird jedoch öffentlich sein. Was mit unserem Klubhaus geschehen wird ist noch unklar. Man wird jedoch diesbezüglich am Ball bleiben, damit wir auch wieder ein Klubhaus haben werden.

Rolf Bracher hat sein 30-jähriges Jubiläum als Schiedsrichter gehabt und wird noch eine letzte Saison für uns als Schiedsrichter tätig sein.

Jürg Schüpbach bedankt sich bei den Donatoren für ihre spontane Hilfe, in dem sie den an einem Auto entschandenen Sachschaden vom Bern-West-Fest übernommen haben. Auch dankt er allen, welche am Lotto, am Bern-West-Fest und am Sponsorenlauf tatkräftig mitgeholfen haben.

Bern, 22. September 2007 Die Protokollführerin: Priska Geissbühler

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
BRANDS - SERVICES - PRICES

Donatoren-Apéro

Die «Grilleure» im Dauereinsatz

Das Apèro fand einen regen Zuspruch.

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 15

Unsere Vorbereitung auf die Rückrunde werden wir mit einem Oster-Trainingslager im Wallis abschliessen. Bereits am darauf folgenden Wochenende starten wir hochmotiviert in die entscheidende Frühlingsrunde.

Ich möchte der ganzen Mannschaft für ihren Einsatz und den Willen etwas zu erreichen, ganz herzlich danken.

Euer Assistent: Jürg Känel

P.S. Es würde mich riesig freuen, wenn im Sommer sowohl die erste wie auch die zweite Mannschaft je eine Liga höher spielen könnten. Eine tolle Sache für den FC Bethlehem.

HV FC Bethlehem:
15. August 2008, 19.00 Uhr,
Restaurant Tscharnergut

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
BRANDS - SERVICES - PRICES

Hier

wäre Platz für Ihr Inserat!

Haben Sie Interesse?

Melden Sie sich bitte bei

Gerber Markus
Hausmattweg 49
3019 Bern
Telefon 031 920 14 08
Natel: 079 696 26 27

Wenn's um d'Wurscht geit...

Fleisch
Traiteur
Partyservice
Käse

Ihr Fleischfachgeschäft
Walter Begert
Bottigenstrasse 22
3018 Bern-Bümpliz
Tel. 031 / 992 12 85

SAUNA GÄBELBACH

Leitung:
Heinz Hudec

Damen:
Mittwoch: 14.00 – 21.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 21.30 Uhr
Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr

Herren:
Dienstag: 14.00 – 21.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 13.00 Uhr

Partner-Sauna:
Freitag: 18.00 – 21.30 Uhr

Weitermattstrasse 58, hinter dem «Gäbelhus», Tel. 031 991 47 33

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 16

Marcel Streit, unser neuer Werbechef

Spitzname: Masi
Geburtsdatum: 7. März 1965
Beruf: Geschäftsführer
Beim FCB seit: mit Unterbruch seit Junioren A-Alter
Lebensmotto: Leben und Leben lassen

Marcel, was war Deine Motivation, den schon lange vakanten Posten des Werbechefs zu übernehmen?
Ich wurde vom Präsi gezwungen. Nein Spass beiseite, ich finde der Verein ist hervorragend geführt, drei Töchter von mir spielen mittlerweile beim FCB Fussball, da dachte ich, ich könnte auch wieder etwas im Verein mithelfen. Es hat mich gleich wieder voll gepackt, ich trainiere zusätzlich noch die Juniorinnen C – und es macht einen Riesenspass.

Was hast Du für persönliche Ziele als Werbechef?
Möglichst viel Geld für den FCB generieren und ein einheitliches Erscheinungsbild schaffen – beides ist nicht ganz einfach und braucht die Unterstützung aller Mitglieder im FCB.

Deine sonstigen Hobby's ausser Fussball?
Familie, Skifahren, Ferien und der Job

Wo verbringst Du Deine Ferien am liebsten?
In Spanien am Meer und in Fiesch

Was findest Du am liebsten auf dem Mittagstisch vor?
Ich habe eigentlich alles sehr gerne. Meine Frau ist eine Superköchin, da gibt es immer etwas Feines. Wenn ich selber koche, dann gerne auch spezielle Sachen, zum Beispiel von Jamie Oliver.

Was gefällt Dir besonders beim FC Bethlehem?
Marcel Streit: Es ist «mein» Verein. Ich bin im Tscharni aufgewachsen und der FCB war schon da. Mir gefällt auch das Multikulturelle im Verein und im Quartier – das war schon immer so. Und dann hat der Verein eine wichtige Aufgabe; Er gibt vielen Menschen die Gelegenheit sich sportlich zu betätigen und den Team-Spirit zu fühlen.

Und was gefällt Dir weniger?
Mir fehlt manchmal die nötige Toleranz und das Verständnis für den anderen.

Marcel, bestens Dank für das Gespräch und viel Erfolg als neuer Werbechef!

2. Mannschaft

Die erste Saison als 5. Liga-Mannschaft haben wir für mich etwas enttäuschend auf dem 6. Platz abgeschlossen. Wir waren vielfach nahe daran, haben uns dann aber durch individuelle Fehler selbst um den Erfolg gebracht. Wir mussten im ersten Jahr unser Lehrgeld bezahlen.

Im Herbst 2007 sind wir mit der Zielsetzung in die neue Saison gestartet, einen besseren Schlussrang zu erreichen. Wir nahmen ein Spiel nach dem anderen und reihten, zu unserem Erstaunen, so einen Sieg nach dem Anderen. In der Zwischenzeit mussten wir auch unsere Zielsetzung ändern. Unser neues Ziel war nun die Vorrunde ohne Punktverlust zu beenden, was uns letztlich auch gelang. Dieser tolle Rang ist aber nun aber wieder eine Verpflichtung.
Unser neues Ziel für die Rückrunde ist klar: Den ersten Rang verteidigen und somit den Aufstieg in die 4. Liga schaffen! Ein durchaus realistisches Ziel: Wir haben eine tolle Kameradschaft und jeder ist gewillt, sein Bestes zu geben.

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 17

Cuba Libre, Cuba Libre, sit dir parat für üs, mir säge Cuba Libre, Cuba Libre forever Bethlehem egau was chunnt!
Als Einleitung zum Bericht habe ich diese Worte geschrieben, doch dies sind mehr als nur Worte. Wir, die 1. Mannschaft haben eine eigene Hymne, ja genau, wie die Nationalmannschaften, wie der FC Barcelona und wie der FC Bayern München. Tja, wenn die beiden grossen FCB's so was haben, kann auch der kleine FCB so was haben! Ein riesiges Merci an Luli, der für uns dieses tolle Stück produziert hat. Dein Fanclub ist bestimmt um einiges gewachsen. Nebst deinen Mitspielern hast du zwei kleine Fans erhalten, das Lieblingsmusikstück von Céline Gyger und Leand Kajtazaj heisst seit neustem Cuba Libre.

Hopp FC Bethlehem
Ädu (Lord of Bacardi) Gyger

News & Voranzeigen

- Die **ordentliche Hauptversammlung** findet am **Freitag, 15. August 2008** um 19 Uhr im Restaurant Tscharnergut statt. Die Einladung mit den Traktanden ist in dieser Nummer publiziert, auf Seite 7!

- Datum jetzt schon reservieren: **5./6. September 2008**. An diesem Wochenende findet das traditionelle **Lotto** im Restaurant Tscharnergut statt.

- **Der Frauenfussball in Bethlehem lebt wieder auf:** In der Frühjahrsrunde sind gleich 3 Juniorinnen-Equipen (B, C, D) im Einsatz. Es ist geplant, ab Sommer wieder eine Aktivmannschaft (3. Liga) zu stellen!
  Mit der angelaufenen Zusammenarbeit mit dem SC Wohlensee soll der Frauenfussball wieder in Schuss gebracht werden. Nähere Einzelheiten folgen zu gegebener Zeit. Wahrlich, für den FC eine äusserst erfreuliche Mitteilung.

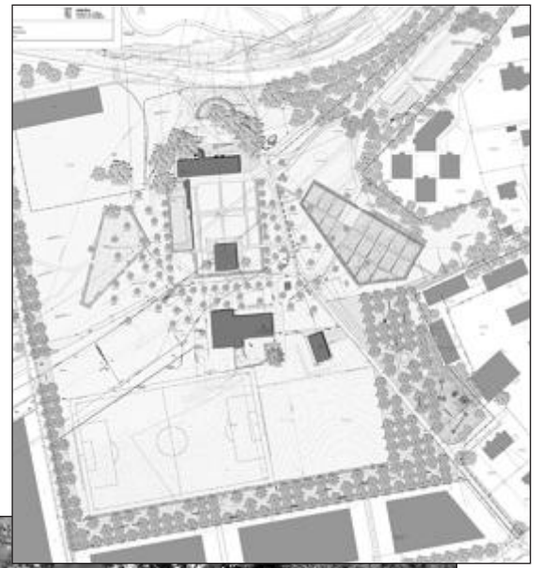
- **Grosse Spannung verspricht die Rückrunde bei den Aktiven:** Beide Equipen überwinterten auf dem stolzen 1. Platz. Der Aufstieg ist in greifbare Nähe gerückt. Mit der nötigen Unterstützung der Fans wird dieses Unterfangen sicher realisierbar sein. Wir drücken die Daumen!! Den Vereinsspielplan findet ihr übrigens unter: **http://www.foot-ball.ch/fvbj/de/verein.aspx?v=1397** im Internet. Dort sind sämtliche FCB-Spiele einsehbar.

Nach den Bauarbeiten wurde unser Spielfeld wieder begrünt (Februar)

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 18

- Am 9. September 2007 fand im Brünnen der traditionelle **Donatoren-Apéro** statt. Die Anwesenheit eines Vertreters der Valiant-Bank freute die Organisatoren besonders.

- Die Eröffnung des **Freizeitparks Westside** rückt näher! Unser neues, nach hinten verschobenes Spielfeld soll 2010 den Fussballern übergeben werden. Noch sind aber viele Fragen (Klubhaus, Parkplätze etc.) offen oder nicht definitiv geklärt. Fest steht lediglich, dass die bisherigen Garderoben bis auf weiteres benützt werden können, die Bocciabahn auf dem Parkplatz nicht realisiert wird. Wir werden die Mitglieder laufend in dieser Angelegenheit orientieren.



Noch ungewiss: Der neue Standort unserer Klub-Hütte.

1. Mannschaft

Cuba Libre, Cuba Libre, sit dir parat für üs?
Mir säge Cuba Libre, Cuba Libre, for ever Bethlehem egau was chunnt!
Dies als kleine Einleitung zu diesem Bericht.

Nun, tja, also, ähmmm, was soll ich schreiben? Unsere Vorrunde in der Saison 07/08 ist abgeschlossen, die 1. Mannschaft darf sich Wintermeister nennen in der Gruppe 3 der 4. Liga. Was kann dieser Wintermeister schon aussagen? Eigentlich nichts, denn erst am Ende der Saison wird abgerechnet! Das muss sich jeder Spieler, jeder Funktionär und alle diejenigen, welche unsere Spiele beobachten, im Klaren sein. Wir werden bestimmt alles daran setzen, am Ende der Saison ebenfalls ganz oben zu stehen. Leider haben wir im Winter nicht optimale Möglichkeiten, um uns auf eine bestimmt «harte» Rückrunde vorzubereiten. Unsere Trainings finden grösstenteils auf dem Hartplatz beim Schulhaus Bethlehemacker statt. Fussball auf dem Hartplatz oder dem Rasen sind sehr unterschiedlich. Wir werden aber ein Maximum aus uns herausholen! Es konnten sechs Vorbereitungsspiele abgemacht werden, dies ist für uns zwingend nötig, damit wir genügend Fussball spielen können vor unserem ersten Rückrundenspiel. Die 1. Mannschaft hat Anfang März ein Kurztrainingslager am Gardasee absolviert. Dies förderte unsere Fitness und stärkte den Zusammenhalt noch mehr! Punkto Zusammenhalt muss ich sagen, da sind wir Top, dies ist nicht selbstverständlich bei einem Kader von 28 Spielern!! Jeder akzeptierte bis anhin seine Rolle im Team, Jungs macht weiter so, ihr habt gemerkt das man so Erfolg haben kann.

Zu unserer Rückrunde sage ich nur noch eines (ein Spruch den ich früher als Spieler öfters gehört habe): «Giele dir müesst Gras frässe». Jungs, schaffet witer, mir chöi Erfoug ha u mir wärde Erfoug ha, i gloube dra!!

Abschliessend noch ein paar Anmerkungen zum ganzen Verein.
Herzliche Gratulation an die 2. Mannschaft zu ihren sportlichen Erfolgen!
Danke **Sonja** und **Tinu Brönnimann**, am Donnerstag nach dem Training vergesse ich sogar meinen Diätplan ;-)
Ein grosses Merci unserem **Vorstand**, ihr leistet wirklich sehr gute Arbeit!
Danke an unsere **Donatoren** für alles was ihr für den Verein und die Mannschaften macht. **Hügu Theiler**, Danke das du unsere Torhüter fit hälst!
Danke an den ganzen FC Bethlehem, der auswärtige Trainer fühlt sich pudelwohl bei euch! Danke allen meinen Spielern, macht weiter so!

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 19

Wichtige Adressen

FC Bethlehem

Mannschaft	*Name*	*Vorname*	*Adresse*	*PLZ*	*Tel. Privat*	*Tel. Geschäft*
1. Mannschaft:	Gyger	Adrian	Schützenstrasse 11	3177 Laupen	031 747 07 94	079 292 49 45
2. Mannschaft:	Känel	Thomas	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 745 37 67
Assistent:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Senioren:	Theiler	René	Holenackerstrasse 85 F22	3027 Bern	031 991 94 00	
Veteranen:	Berset	Peter	Ensingerstrasse 32	3006 Bern	031 371 46 73	079 277 27 35
Super-Veteranen:	Arn	Heinz	Kornweg 108	3027 Bern	031 991 78 46	079 471 37 80
Junioren C:	Ammann	Roger	Waldmannstrasse 45	3027 Bern	031 991 41 92	078 860 01 17
Junioren DA:	Spring	Thomas	Maiglöggliweg 26	3027 Bern	031 992 18 02	079 212 05 31
Junioren DB Assistent:	Gil	Manuel	Waldmannstrasse 15/A6	3027 Bern	031 992 27 76	079 300 51 95
Junioren EA:	Schmutz	Eduard	Bahnstrasse 79	3008 Bern	031 991 96 27	079 456 45 05
Junioren EB:	Ammann	Martin	Länggasse 24	3326 Krauchthal	034 411 03 67	077 415 69 05
Junioren EC:	vakant					
Junioren FA:	Gil	Rafael	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Assistent:	Eggimann	Urs	Messerliweg 12C	3027 Bern	031 992 50 79	
Junioren FB:	Rajic	Zelijko	Holenackerstrasse 33/B4	3027 Bern	031 991 96 25	076 411 96 25
Junioren FC:	Gjoshi	Ardian	Fellerstrasse 50	3027 Bern	031 535 17 86	
Fussballschule:	Flückiger	Bernadette	Bahnhöheweg 30	3018 Bern	031 992 54 29	076 417 33 08
Juniorinnen B:	Übersax	Martin	Fröschmattstrasse 30	3018 Bern	031 991 60 52	076 323 06 78
Juniorinnen C:	Streit	Marcel	Stapfenackerstrasse 96	3018 Bern	031 992 67 03	079 455 90 62
Assistent:	Ruprecht	Rolf	Stapfenackerstrasse 80	3018 Bern	031 991 38 63	078 889 97 26
Juniorinnen D:	Stauffer	Daniel	Holenackerstrasse 21	3027 Bern		079 726 59 61
Torhüter E–D:	Herzog	Thomas	Riedernrain 122	3027 Bern	031 991 50 64	079 754 36 58
Platzwart Holenacker:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Platzwart Brünnen:	Brönnimann	Martin	Melchiorstrasse 21/15	3027 Bern	031 991 69 71	079 323 25 60
Donatorenobmann:	Rolli	Beat	Normannenstrasse 9	3018 Bern	031 991 35 61	

Adressen des Vorstandes

Präsident: **Schüpbach Jörg**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 Geschäft: 031 991 11 88

Vizepräsident: **Gerber Markus**, Hausmattweg 49, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 920 14 08 Natel: 079 696 26 27

Spiko-Präsident: **Pürro Daniel**, Normannenstrasse 23, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54

Spiko-Sekretärin: **Geissbühler Priska**, Waldmannstrasse 25/B1, 3027 Bern
Telefon Privat: 031 991 01 92 Natel: 079 478 78 85

Finanzchef: **Dauccia Luca,** Husmatte 1k, 3127 Lohnstorf
Telefon Privat: 031 972 07 77 Geschäft: 031 998 30 31

Assistent Finanzchef: **Di Furia Fabio,** Dorfstr. 43, 3073 Gümligen
Geschäft: 031 910 54 54

J+S-Coach: **De Febis Gian-Luca**, Knospenweg 13, 3027 Bern
Telefon Privat: 031 991 20 24 Natel: 076 314 54 22

Junioren-Obmann: **De Febis Gian-Luca**, Knospenweg 13, 3027 Bern
Telefon Privat: 031 991 20 24 Natel: 076 314 54 22

Mitgliederkassier: **Zwahlen Daniel**, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel
Telefon Privat: 031 849 22 95 Geschäft: 031 326 00 65

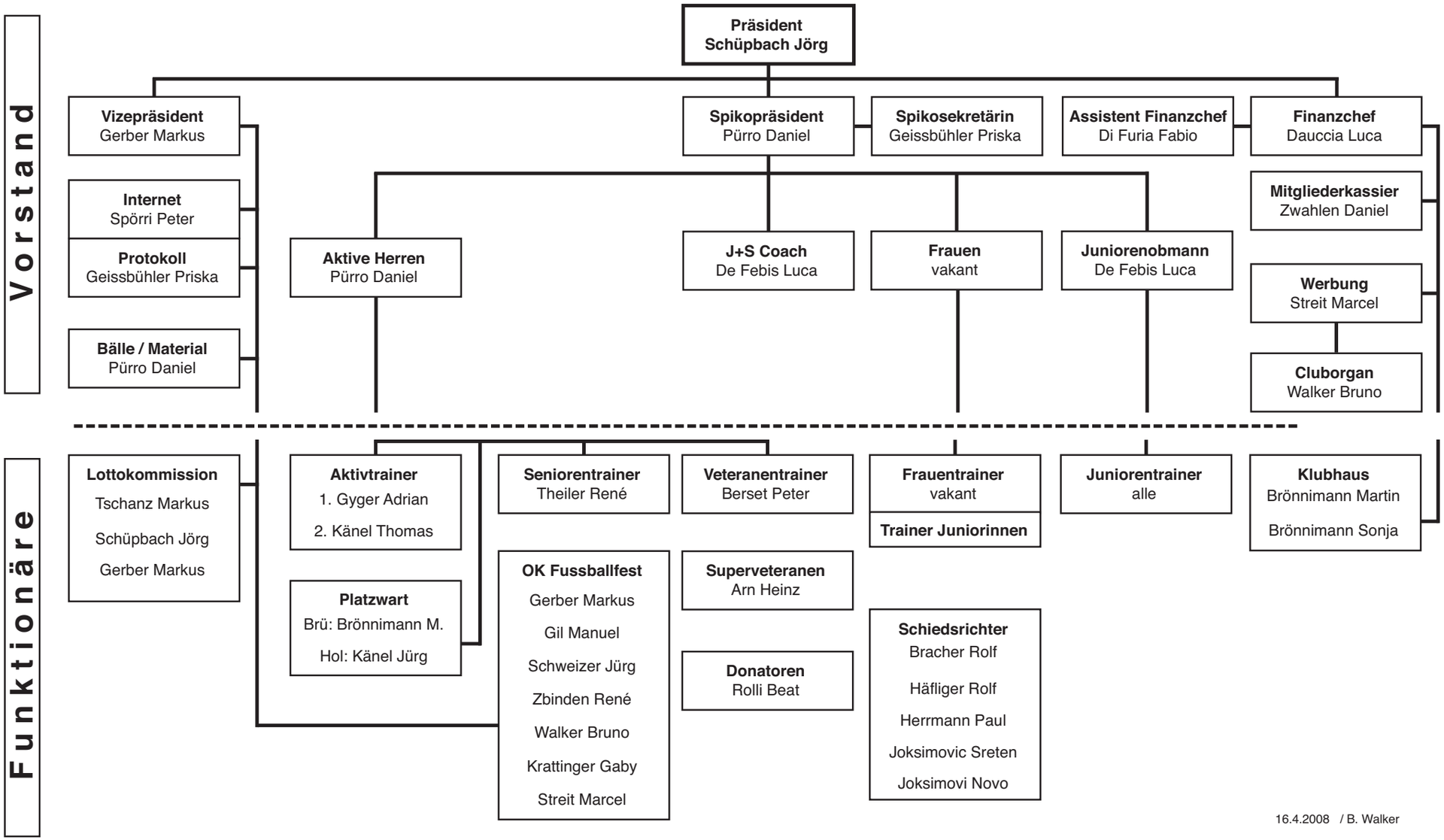
Werbechef: **Streit Marcel,** Stapfenackerstr. 96, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 67 03 Geschäft: 031 990 34 34

Clubredaktor **Walker Bruno**, Statthalterstrasse 107, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 22 89 Natel: 079 630 43 51

Protokollführer: **Geissbühler Priska**, Waldmannstrasse 25/B1, 3027 Bern
Telefon Privat: 031 991 01 92 Natel: 079 478 78 85

Lottochef: **Tschanz Markus**, Stritenstrasse 58, 3176 Neuenegg
Telefon Privat: 031 741 49 89 Geschäft: 079 504 11 93

Internet: **Spörri Peter**, Kornweg 58, 3027 Bern
Telefon Privat: 031 992 62 10 Geschäft: 079 301 80 65

Umbruch 01-40:Umbruch 01-40 16.5.2008 7:07 Uhr Seite 20

Organigramm des FC Bethlehem Saison 2007/2008